Stadt Diepholz
Der Bürgermeister

Protokoll

über die

Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Markt, Soziales, Sport und Kultur

Sitzungstermin: Mittwoch, den 19.08.2026

Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr

Sitzungsende: 16:55 Uhr

Ort, Raum: Ratssaal

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1 .	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit und Feststellung der Tagesordnung	
2 .	Einwohnerfragestunde	
3 .	Genehmigung des Protokolls vom 06.05.2026	
4 .	Bericht der Verwaltung	
5 .	Jahresbericht Kulturring Diepholz e.V. geladen sind: Reinald Schröder und Paula Zinser	
6 .	Änderung des Kooperationsvertrages mit dem Kulturring Diepholz e.V.	**SV/FD2/009/2026**
7 .	Neugestaltung Umfeld Feuerwehrhaus der Ortsfeuerwehr St. Hülfe	**SV/FD2/007/2026**
8 .	Diepholzer Großmarkt	
9 .	Verschiedenes	
10 .	Fortsetzung der Einwohnerfragestunde	

Nichtöffentlicher Teil

1 .	Diepholzer Großmarkt
2 .	Verschiedenes

Anwesende Mitglieder

Frau Sonja Syrnik	SPD-Fraktion	Vorsitzende
Herr Christian Brebeck	CDU/FDP-Gruppe	ab 16:20 Uhr
Herr Heino Langhorst	CDU/FDP-Gruppe	
Herr Lars Mester	CDU/FDP-Gruppe	

Herr Ingo Estermann	SPD-Fraktion	Vertretung für Herrn Andreas Meine
Herr Gerhard Friedrichs	CDU/FDP-Gruppe	
Frau Reinhild Leewe	CDU/FDP-Gruppe	
Frau Ljiljana Zeisler	SPD-Fraktion	
Frau Dagmar Trümpler	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Sebastian Hering	beratendes Mitglied	
Herr Martinus Kalkwarf	beratendes Mitglied	
Frau Julia Korte	beratendes Mitglied	
Herr Tobias Schwitters	beratendes Mitglied	
Frau Paula Zinser	Kulturring Diepholz	
Herr Werner Marquardt	Seniorenbeirat	
Frau Petra Hage	Verwaltung	
Frau Elena Lang	Verwaltung	
Herr Frank Werner	Protokollführer	

Abwesende Mitglieder:

Herr Andreas Meine	SPD-Fraktion

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit und Feststellung der Tagesordnung

Vorsitzende Syrnik eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Markt, Soziales, Sport und Kultur und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen an den Ausschuss gestellt.

zu 3 Genehmigung des Protokolls vom 06.05.2026

Der Ausschuss für Ordnung, Markt, Soziales, Sport und Kultur beschließt mit 6 Stimmen bei 2 Enthaltungen:

Das Protokoll vom 06.05.2026 wird genehmigt.

zu 4 Bericht der Verwaltung

Sachstand Briefwahl
FDLin Hage berichtet, dass bereits rund 1.000 Briefwahlanträge bei 13.870 Wahlberechtigten vorliegen. Ab dem 24.08.2026 kann im Rathaus direkt vor Ort die Briefwahl durchgeführt werden. Briefwahlunterlagen können bis 08.09.2026, 16:00 Uhr beantragt werden.

Besuch der Tagespflege Haus Elisabeth mit dem SBB
Frau Heider hat bei dem Besuch das neue Konzept der Tagespflege vorgestellt. Es ist demnach möglich, auch Menschen mit Beeinträchtigungen ab 25 Jahren in bestehende Tagespflegegruppen zu integrieren. Die derzeitige Auslastung liegt bei ca. 75 %.

Taiwan-Projekt
FDLin Hage weist darauf hin, dass am Samstag, den 29.08.2026 um 19:00 Uhr Taiwaner Künstler im Diepholzer Theater das internationale Kulturprojekt „Kunst ohne Grenzen“ präsentieren. Es sind noch reichlich Eintrittskarten vorhanden. Sie bittet auch anhand von Mundpropaganda dafür zu werben.

zu 5 Jahresbericht Kulturring Diepholz e.V.
geladen sind: Reinald Schröder und Paula Zinser

RH Brebeck betritt um 16:20 Uhr den Sitzungssaal.

Vorsitzende Syrnik begrüßt Frau Zinser als Vertreterin des Kulturrings Diepholz.

Frau Zinser stellt anhand einer Power-Point-Präsentation die Einnahmen und Aufwendungen der Saison 2024/2025 vor und gibt einen Überblick über die Vermögensaufstellung per 30.06.2025. Weiterhin stellt Frau Zinser die Entwicklung der Besucherzahlen dar und verweist auf den deutlichen Einschnitt durch die Corona-Pandemie. In der letzten Saison gab es 4.424 Besucherinnen und Besucher bei 22 Veranstaltungen. Die Schauspiele sind deutlich besser besucht als die Konzerte. Dieses könne damit zusammenhängen, dass aus Kostengründen eher kleinere Konzertformate gebucht würden.

Frau Zinser bedankt sich zum Abschluss ihres Vortrags bei den Ausschussmitgliedern und bei der Stadt Diepholz für die Unterstützung.

zu 6 Änderung des Kooperationsvertrages mit dem Kulturring Diepholz e.V.
Vorlage: SV/FD2/009/2026

FDLin Hage stellt die SV ausführlich vor. Im Mittelpunkt der Vertragsänderung stehe die Umstellung vom bisherigen Defizitausgleich auf einen jährlichen Pauschalzuschuss.

RH Estermann erklärt, seine Fraktion werde die Änderung unterstützen. Er befürwortet die bessere Planbarkeit für den Kulturring.

RH Mester führt ebenfalls die bessere Planungssicherheit an und befürwortet die geplante Änderung.

Es schließt sich eine kurze Diskussion an.

Der Ausschuss für Ordnung, Markt, Soziales, Sport und Kultur empfiehlt mit 9 Stimmen:

Der bestehende Kooperationsvertrag mit dem Kulturring Diepholz e.V. vom 05.06.2024 wird entsprechend der angefügten Entwurfsfassung des 1. Änderungsvertrages mit Wirkung vom 01. Juli 2026 geändert. Die Zuschussgewährung in Form eines Defizitausgleichs wird durch einen jährlichen Pauschalzuschuss ersetzt.

zu 7 Neugestaltung Umfeld Feuerwehrhaus der Ortsfeuerwehr St. Hülfe
Vorlage: SV/FD2/007/2026

FDLin Hage stellt die SV ausführlich vor. Sie berichtet, dass die Stadt Diepholz schon seit ein paar Jahren mit der Feuerwehr St. Hülfe im Gespräch ist, wie eine Neugestaltung des Umfeldes aussehen könnte.
Insbesondere bei Alarmierungen kommt es regelmäßig zu kritischen Verkehrssituationen, da anfahrende Einsatzkräfte und ausrückende Feuerwehrfahrzeuge dieselben Verkehrsflächen nutzen.
Es sind mehrere Maßnahmen vorgesehen, um die Konfliktsituation zu entschärfen. Neben der funktionalen Verbesserung soll das Gelände auch für das Dorfleben aufgewertet werden. Die Gesamtkosten belaufen sich nach derzeitiger Kostenschätzung auf ca. 290.000 Euro. Im diesjährigen Haushalt wurden bereits 190.000 Euro bereitgestellt, so dass im Haushalt 2027 weitere Mittel zur Verfügung gestellt werden müssen. Im Rahmen der Dorfentwicklung wurde aus dem Förderprogramm ZILE 2023 ein Förderantrag zu diesem Projekt gestellt. Bisher gibt es dazu leider nur eine mündliche Rückmeldung, dass eine Förderung allenfalls für den Gemeinschaftsplatz in Aussicht gestellt werden kann.
RH Estermann bemängelt die fehlende Sitzungsvorlage in Mandatos. Seine Fraktion konnte das Thema nicht beraten und vorbereiten. Er stellt daher den Antrag den TOP als vorberaten zu erklären.

Der Ausschuss für Ordnung, Markt, Soziales, Sport und Kultur empfiehlt mit 9 Stimmen:

Der TOP wird für vorberaten erklärt.

zu 8 Diepholzer Großmarkt

Marktmeisterin Lang stellt anhand einer Power-Point-Präsentation die Planung für den Diepholzer Großmarkt 2026 vor.
Sie berichtet über den Marktaufbau und weist auf die Gestaltung des Schwarzen Wegs mit einem richtigen Flohmarkt hin. Organisator und Ansprechpartner dafür ist Familie Braun. Die Öffnungszeiten richten sich nach den Zeiten der Genusswelt (Freitag – Sonntag).
Sie erklärt die Änderungen in der Genusswelt mit einer Fläche von 600 qm. Die Bühne wird durch ein Podest ersetzt. Es wird kleine musikalische Acts am Freitag und Samstagabend geben.
Auf dem Viehmarkt wird ein Bull Riding mit Moderator Frank Sander durchgeführt.
Das Kommunikationskonzept wird vorgestellt.
Die Sicherheitsmaßnahmen bleiben im Großen und Ganzen wie im Vorjahr. Aufgrund der von der Stadt Diepholz neu angeschafften Straßensperrungsvorrichtungen kann flexibler reagiert werden.
Zum Schluss weist Frau Lang auf den Bewerbungsprozess für den Großmarkt 2027 hin, der digital stattfinden wird.

zu 9 Verschiedenes

Es werden keine Punkte behandelt.

zu 10 Fortsetzung der Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen an den Ausschuss gestellt.

Nicht öffentlicher Teil

zu 1 Diepholzer Großmarkt

RH Estermann erklärt, dass er von einem Diepholzer Gastronomen auf die Vergabe eines Getränkepavillions an die Firma Fangmann angesprochen wurde. Er hätte sich ebenfalls auf den Pavillion beworben. Der Ausschuss sei nicht informiert worden und konnte somit nicht mitentscheiden.

FDLin Hage teilt dazu mit, dass die Bewerbung Fangmann als Anlage zur SV/FD2/023/2026 beigefügt war. Auf Seite 23 ist ein Hinweis auf den Pavillion auf dem Großmarkt (Standplatz Nr. 62) enthalten. Die Entscheidung im VA am 09.02.2026 wurde einstimmig gefällt. Vorab wurde in der Arbeitsgruppensitzung am 21.01.2026 ebenfalls einstimmig für die Bewerbung Fangmann abgestimmt.

RH Mester erklärt, dass in der Arbeitsgruppensitzung Einvernehmen darüber erzielt wurde, dass Fangmann für das große Zelt ausdrücklich gewünscht werde und man auch bereit sei, ihm hierfür den erforderlichen Platz für den Pavillion einzuräumen. Er macht deutlich, dass er es nicht für praktikabel halte, wenn der Ausschuss über einzelne Detailfragen bis hin zu einzelnen Verkaufsständen entscheiden solle, weil dieses nicht Aufgabe der Politik sei. Solche Fragen könnten vielmehr nachträglich in sachgerechter Weise zwischen Arbeitsgruppe und Verwaltung erörtert werden, während die konkrete Entscheidung bei der Marktmeisterin und der Verwaltung liege. Weiter hebt RH Mester hervor, dass alles dafür getan werden solle, damit das Konzept mit dem großen Zelt funktioniere, weil die Situation im Vorjahr nicht zufriedenstellend gewesen sei. Mit Fangmann bestehe aus seiner Sicht die Chance, dort wieder eine tragfähige und vernünftige Lösung aufzubauen.

RH Estermann stellt klar, es gehe ihm nicht um einen Einzelfall und auch nicht darum, die Arbeit einzelner Personen grundsätzlich in Frage zu stellen, sondern um die Nachvollziehbarkeit des Verfahrens. In der Vergangenheit seien vergleichbare Entscheidungen in diesem Ausschuss durch Einzelvorlagen getroffen worden. Er verweist hierzu auf Vorlagen aus den Jahren 2015 und 2017. Vor diesem Hintergrund sei die Nachfrage gerechtfertigt, was sich gegenüber der bisherigen Verfahrensweise geändert habe; sollte künftig ein anderes Verfahren gewünscht sein, könne man hierüber sprechen.

zu 2 Verschiedenes

Es werden keine Punkte behandelt.

Vorsitzende Syrnik schließt die Sitzung um 16:55 Uhr.

gez. Sonja Syrnik	*gez. Werner*	*gez. P. Hage*
Vorsitzende/r	Protokollführer	Fachdienstleiterin